

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Geltungsbereich

1.1 Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte von Deborah Silva dos Santos und Tina Renold als Kursveranstalter und Beraterinnen nach diesem Vertrag mit ihren Vertragspartnern, nachstehend „Teilnehmer“ genannt.

1.2 Die Veranstalterinnen können die AGB jederzeit ändern. Der Teilnehmer willigt ein, über Änderungen der AGB nur per Veröffentlichung über die Homepage (<http://www.wochenbettbaden.ch>) unter „Aktuelles“ informiert zu werden.

2. Vertragsgegenstand

2.1 Der Veranstalter bietet Kurse und Beratungen für Eltern an. Eine genaue Bezeichnung und Auflistung des Leistungsangebots wird von dem Veranstalter unter anderem in seiner Internetpräsenz und von diesem sonstig genutzten Medien bekannt gegeben.

3. Zustandekommen des Vertrages

3.1 Ein Vertrag mit dem Veranstalter kommt zustande durch die Übermittlung einer Onlineanmeldung mit Genehmigung der vorliegenden AGB's. Eine mündliche oder telefonische Anmeldung muss vom Teilnehmenden per Mail oder schriftlich per Post und unter Hinweis auf die Annahme der AGB's bestätigt werden.

3.2 Jeder Teilnehmer erhält nach Eingang seiner Teilnahmeerklärung ein Bestätigungs- oder Ablehnungsschreiben.

3.3 Die Teilnahmeerklärung ist verbindlich und kann nur nach Absprache mit dem Veranstalter gegen Zahlung einer Bearbeitungsgebühr, die in der jeweiligen Anmeldung geregelt ist, für gegenstandslos erklärt werden.

3.4 Der Veranstalter behält sich vor, bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn, die Durchführung der Veranstaltung nach Ausschöpfung aller Möglichkeiten abzusagen bzw. zu kündigen, wenn diese nicht zumutbar ist, weil das Buchungsaufkommen für diese Veranstaltung so gering ist, dass die entstehenden Kosten bezogen auf diese Veranstaltung, eine Überschreitung der wirtschaftlichen Obergrenze bedeuten würden.

3.5 Das Rücktrittsrecht besteht für den Veranstalter jedoch nur, wenn er die zu dem Rücktritt führenden Umstände nachgewiesen und dem Teilnehmer ein vergleichbares Ersatzangebot unterbreitet hat. Die gezahlte Teilnahmegebühr wird unverzüglich zurückerstattet.

4. Rücktrittsbedingungen

4.1 Rücktrittsbedingungen für Beratungstermine:

Bei Rücktritt von einem Beratungstermin durch den Teilnehmer ohne Ersatztermin werden folgende Gebühren erhoben:

Bei Rücktritt bis 2 Tage vor Termin: 35.-

Bei Rücktritt bis 1 Tag vor Termin 55.-

Bei Rücktritt am Termintag 70.-.

4.2 Rücktrittsbedingungen für Kursveranstaltungen:

Bei Rücktritt von einer Kursveranstaltung ohne Ersatzteilnehmer werden folgende Gebühren erhoben:

Bei Rücktritt weniger als 2 Wochen vor Kurstermin: 30% der Kurskosten.

Bei Rücktritt weniger als 1 Wochen vor Kurstermin: 50% der Kurskosten.

Bei Rücktritt weniger als 2 Tage vor Kurstermin: 80% der Kurskosten.

5. Vertragsdauer und Vergütung

5.1 Der Vertrag beginnt nach erfolgter Anmeldung zum jeweiligen Leistungsangebot und endet mit deren Abschluss.

5.2 Zahlungsmodalitäten:

Die Teilnahmegebühr für die jeweilige Veranstaltung richtet sich nach der aktuellen Preistabelle des Veranstalters zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses. Der Teilnehmer kann per Überweisung, per Rechnung oder in bar vor Ort seiner Zahlungspflicht nachkommen.

5.3 Sämtliche Zahlungen sind 7 Tage nach Kursdurchführung oder Beratungstermin ohne jeden Abzug fällig. Bei Überschreitung der Zahlungstermine steht dem Veranstalter nach erfolgter Mahnung ein Anspruch auf Verzugszinsen in Höhe von 5% der Rechnungssumme zu. Das Recht der Geltendmachung eines darüber hinausgehenden Schadens bleibt unberührt.

5.4 Barauslagen und besondere Kosten, die dem Veranstalter auf ausdrücklichen Wunsch des Teilnehmers entstehen, werden zum Selbstkostenpreis berechnet.

5.5 Sämtliche Leistungen des Veranstalters verstehen sich exklusive der gesetzlich gültigen Mehrwertsteuer in Höhe von 8%.

6. Leistungsumfang und nicht in Anspruch genommenen Leistungen

6.1 Der Leistungsumfang richtet sich nach dem jeweiligen Vertrag zwischen dem Veranstalter und dem Teilnehmer.

6.2 Werden einzelne Leistungen durch einen Teilnehmer nicht in Anspruch genommen, so behält sich der Veranstalter vor, dennoch die gesamte Teilnahmegebühr in Rechnung zu stellen. Im Krankheitsfalle oder bei Vorliegen höherer Gewalt stellt der Veranstalter mangels Eigenverschuldens und eigener Vertragstreue die vereinbarte Leistung in Rechnung. Im Falle eines vereinbarten Beratungstermin gilt der Richtwert für die Kosten einer einstündigen Beratung, welche in Rechnung gestellt werden.

7. Allgemeine Teilnahmebedingungen

7.1 Der Teilnehmer verhält sich vertragswidrig, wenn er ungeachtet einer Abmahnung die Veranstaltung nachhaltig stört, oder wenn er sich in erheblichem Maße entgegen der guten Sitten verhält, so dass ein reibungsloser Ablauf der Veranstaltung nicht gewährleistet werden kann. In diesem Fall behält sich der Veranstalter vor, den Teilnehmer von der Veranstaltung auszuschließen. Die Teilnahmegebühr wird in diesem Falle nicht erstattet.

7.2 Die Kursleiterin/Beraterin ist gegenüber den Teilnehmern für die Dauer und im Rahmen der Veranstaltung weisungsbefugt.

7.3 Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

7.4 Vor der Veranstaltung muss die Kursleiterin/Beraterin über gesundheitliche Probleme und etwaige Erkrankungen informiert werden, damit der entsprechende Teilnehmer bestmöglich vor Schaden bewahrt werden kann.

8. Verschwiegenheitspflicht

8.1 Der Teilnehmer verpflichtet sich, alle urheberrechtlich geschützten Informationen und Dokumente des Veranstalters nicht ohne dessen Zustimmung zu vervielfältigen, publizieren und an Dritte weiterzugeben. In einigen Kursen wird hierzu zusätzlich vom Teilnehmer vor Kursbeginn ein gesondertes Dokument mit dem in diesem Abschnitt beschriebenen Inhalt unterzeichnet.

9. Haftung

9.1 Der Veranstalter ist nur für die fachkundige Beratung der Teilnehmenden verantwortlich.

9.2 Der Veranstalter lehnt jede Haftung ab. Er übernimmt insbesondere keine Haftung für die Wirkung der angewandten Bindeweisen bei Schwangeren und Tragetechniken mit Kindern, für Folgen einer möglicherweise nicht sachgemässen Anwendung oder nicht mitgeteilter gesundheitlicher Probleme oder Erkrankungen (gemäss Ziff. 7.4.). Er haftet überdies nicht für Verletzungen, Unfälle sowie gesundheitliche Schäden und Folgeschäden während und nach der Beratung.

9.3 Der Abschluss einer Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

10. Haftungsausschluss

Der Veranstalter haftet nicht für die Aktualität, die inhaltliche Richtigkeit sowie für die Vollständigkeit der auf seiner Homepage eingestellten Informationen. Er hat keinen Einfluss auf Gestaltung und Inhalte fremder Internetseiten. Er distanziert sich daher von allen fremden Inhalten, auch wenn von Seiten www.wochenbettbaden.ch auf diese externen Seiten ein Link gesetzt wurde. Dies gilt für alle auf der Homepage angezeigten Links und für alle Inhalte der Seiten, zu denen die Links führen.

12. Gerichtsstand

12.1 Für die Geschäftsverbindung zwischen den Parteien gilt ausschließlich Schweizer Recht.

12.2 Der Gerichtsstand für alle Streitigkeiten ist Baden AG.

12.3 Die Gerichtsstandvereinbarung gilt für Inlandskunden und Auslandskunden gleichermaßen.

13. Sonstige Bestimmungen

13.1 Nebenabreden zu diesem Vertrag bestehen nicht. Änderungen oder Ergänzungen bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform.

13.2 Eine Änderung des Vertragspunktes 10 bedarf ebenfalls der Schriftform.

13.3 Der Teilnehmer ist nicht berechtigt, seine Ansprüche aus dem Vertrag abzutreten.

14. Salvatorische Klausel

Sollte eine oder mehrere der vorstehenden Bestimmungen ungültig sein, so soll die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon nicht berührt werden. Dies gilt auch, wenn innerhalb einer Regelung ein Teil unwirksam, ein anderer Teil aber wirksam ist. Die jeweils unwirksame Bestimmung soll von den Parteien durch eine Regelung ersetzt werden, die wirtschaftlichen Interessen der Vertragsparteien am nächsten kommt und die den übrigen vertraglichen Vereinbarungen nicht zuwider läuft.

Zum Schutz ihrer Aufträge per Internetformular verwenden wir den Dienst reCAPTCHA des Unternehmens Google Inc. (Google). Die Abfrage dient der Unterscheidung, ob die Eingabe durch einen Menschen oder missbräuchlich durch automatisierte, maschinelle Verarbeitung erfolgt. Die Abfrage schließt den Versand der IP-Adresse und ggf. weiterer von Google für den Dienst reCAPTCHA benötigter Daten an Google ein. Zu diesem Zweck wird Ihre Eingabe an Google übermittelt und dort weiter verwendet. Ihre IP-Adresse wird von Google jedoch innerhalb von Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder in anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zuvor gekürzt. Nur in Ausnahmefällen wird die volle IP-Adresse an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gekürzt. Im Auftrag des Betreibers dieser Website wird Google diese Informationen benutzen, um Ihre Nutzung dieses Dienstes auszuwerten. Die im Rahmen von reCaptcha von Ihrem Browser übermittelte IP-Adresse wird nicht mit anderen Daten von Google zusammengeführt. Für diese Daten gelten die abweichenden Datenschutzbestimmungen des Unternehmens Google. Weitere Informationen zu den Datenschutzrichtlinien von Google finden Sie unter: <https://www.google.com/intl/de/policies/privacy/>